

Bewahrt dies dennoch auf.

Legt es an einen sicheren Ort, denn es mag bei Gelegenheiten nützlich werden.

Nicht es beim ersten Anzeichen.

Hier ist eine einfache, zuhause gemachte Zusammenfassung, wie angegeben von einem hervorragenden Sachverständigen über Nierenleiden, welcher in einem New Yorker Tageblatt erklärt, daß es in fast irgend einem Fall von Nierenkrankheit Vinderung bringt, wenn gebraucht vor dem Stadium der „Brightschen“ Krankheit.

Ein wohlbekannter hiesiger Apotheker hier in der Stadt giebt das Gutachten, daß diese Bestandteile sämtlich harmlos sind, und leicht zu Hause durch Zusammenschüttelein in einer Flasche vermischt werden können.

Bei der gewaltigen Eruption des Stratatau auf der gleichnamigen Insel zwischen Sumatra und Java und den von ihr hervorgerufenen Erdbeben im August 1883, die an 75,000 Menschen vernichteten, versank ein Theil von Krakatau.

Unter Kaiser Maximilian I. (gestorben 1519) hatten in deutschen Landen die Fürsten von Thurn und Taxis das alleinige Monopol auf die Einrichtung von Posten.

Bei größeren Erdbeben öffnet sich meist der Boden, und es bilden sich tiefe Spalten, die oft viele Fuß breit sind; so hat man im Jahre 1783 bei dem Erdbeben in Kalabrien zwei solcher Spalten von mehr als 100 Fuß Breite und 200 Fuß Tiefe beobachtet.



DR. RICH,

Meister-Spezialist.

Sechs Jahre in der Stadt. Untersuchung frei.

Office gegenüber der Stadhalle.

Fingerabdrücke als Erkennungszeichen

Uralte Identifikationsmethode in Japan, China und Indien.

Es wird vielfach angenommen, daß das System der Fingerabdrücke, das in der europäischen Kriminalistik neuerdings die Methode der Körpermessung verdrängt, eine Erfindung unserer Zeit sei; und für jene Indier, die vor kurzem beinahe eine Krisis im britischen Reich herbeiführten, weil sie sich als „ehrliche Menschen“ der Fingerabdruck-Registrierung im Transvaal nicht unterziehen wollten, hat man in England vielfach Sympathie gehabt.

Daß das System aus Asien stammt, aus dem uns so manche andere Weisheit kam, scheint festzustehen. Uralte japanische Dokumente weisen den Fingerabdruck des Mikado auf anstatt des sonst üblichen Staatsiegels, und diese Art der Identifizierung scheint damals in Japan wenigstens, das alleinige Vorrecht des Herrschers gewesen zu sein.

So bedurften z. B. seit dem Jahre 1860 alle Uebertragungen von Vätern und Grundstücken der Bestätigung durch Fingerabdruck im Grundbuch, und später bedienten sich auch die Postverwaltung und die Militärbehörden dieser Identifikationsmethode.

Im Jahre 1902 nahmen die Organe der englischen Justizverwaltung die Methode auf, zuerst neben und dann fast ausschließlich an Stelle der Körpermessungs-Methode. Heute sind über 1,000,000 von Fingerabdrücken in ihrem Besitz, und seit der Einführung des Systems im Jahre 1902 fanden gegen 31,000 Identifizierungen statt auf Grund der Fingerabdrücke.

Der Ertrag der Schant-Lizenzen beläuft sich in London auf \$1,025,000 im Jahre. Das kaum halb so große New York bringt durch Schant-Lizenzen die Summe von \$7,105,000 auf. Die händlichen Schantweihkäse für ganz England ergeben \$4,175,000 an Schantsteuer.

Die Spielwuth in Madrid.

Eine der großen Plagen der spanischen Hauptstadt - Spielwuth.

Das Hazardspiel, so schreibt ein Berichterstatter aus Madrid im Hinblick auf einen kürzlich stattgefundenen Kampf zwischen überempulsten Spielern und Polizisten, ist von jeher eine der großen Plagen der spanischen Hauptstadt gewesen. Der Typus eines Spielers, der im Spiel nur ein Mittel erblickt, um sich zu zerstreuen, der es gewissermaßen nur als Sport betreibt, ist hier kaum bekannt. Anderwärts betrachtet man den grünen Tisch als Zeitvertreib, und wenn man das Geld, das man dafür aufwenden will, losgeworden ist, geht man ruhig nach Hause.

Uebrigens ist es durchaus kein Geheimniß, wie solche Gelegenheiten zum Spiel entstehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, gibt es keinen Verein, der mit mehr oder weniger Detourum nicht gleichzeitig auch ein Spielklub wäre. Warum? Einfach deshalb, weil es nicht genug Klubmenschen gibt, um ein Gesellschaftslokal mit all dem Luxus, der verlangt wird, zu unterhalten.

Weiach der deutschen Universitäten. An den 21 Universitäten des deutschen Reiches befinden sich im laufenden Wintersemester 48,718 immatriculirte Studierende, worunter 1077 weibliche, gegen 47,799 im letzten Sommer, 46,471 im vorjährigen Winterhalbjahr, 31,677 vor zehn, 28,551 vor 20 und 19,040 vor 30 Jahren (Winter 1878-79).

Das einzige Land, das sich nicht des roten Kreuzes als Abzeichen seines Sanitätskorps bedient, ist die Türkei. Ihr ist nachgelassen, daß der rote Halbmond zu gebrauchen, um die religiöse Empfindlichkeit der Soldaten nicht zu verletzen.

Der Sturm kam und ging aber da ist noch ein Sturm auf hohe Preise im Gange bei



25 Prozent ab von unseren niedrigen Preisen an Männer-Weberziehern

Table with 3 columns: Men's clothing items (Männermägen, Damenmäntel, Neue Frühjahrs-Anzüge) and their prices.

Frühjahrsanzüge für Männer und Knaben

Unsere erste Sendung von Männeranzügen von Capps & Sons, welche garantieren daß ihre Anzüge ganz Wolle sind.

\$8.95 hinauf bis zu \$22.50

Alle unsere neuen Frühjahrs-Ginghams, Percalés, Kattune, Weißwaaren und alle Arten Washstoffe

Table with 2 columns: Dundee Percalés per Yard (7 1/2c) and Neue Hand-Kattune per Yard (5c).

P. Martin Dry Goods Company, Grand Island.

Die Insel Bahrein.

Einer der berühmtesten Fundorte für die Perlenfischerei.

Einer der berühmtesten Fundorte für die Perlenfischerei ist die Insel Bahrein im persischen Meerbusen. Ueber diese Insel berichten schon die arabischen Märchen des Mittelalters, und hier suchten auch bereits im Alterthume kühne Seefahrer nach den Schätzen, die zwischen den Schalen der Perlmuschel verborgen liegen.

Die Perlfischer haben einen außerordentlich gesundheitschädlichen Beruf. Meistens leiden sie an Augenkrankheiten, und so gut wie alle sterben in frühem Alter.

gewinnung rührt den dreien Indierhänden zu, die die Perlen zu polieren haben, ehe sie den langen Weg von der braunen Hand des Perlenfischers bis zum Hals der Damen zurücklegen.

Bahreins Perlenreichthum hat die Insel schon von jeher zu einem unstrittenen Besitz gemacht. Daß sie noch immer nicht förmlich von einer Macht annektirt ist, dürfte der Mithras der verschiedenen Bewerber zuzuschreiben sein.

Naß-Canberra.

Australiens künftige Hauptstadt Naß-Canberra ist heute noch eine unbewohnte Ebene. Nach neunjährigen Kämpfen hat man sich entschlossen, zum Sitze des Commonwealth weder Sydney noch Melbourne zu machen, noch eine der vielen kleineren Städte, die zwischen diesen beiden liegen.

Extragreicher Korallenfund.

Für die Korallenfischerei kamen bisher lediglich Malta und Sizilien in Betracht. Das Geschäft ist mühsam, gefährlich und wenig einträglich, nachdem die Korallen nun schon seit Jahren nicht mehr in Mode sind.

Der Krater des Mauna Loa auf den Sandwichs-Inseln, des mächtigsten Vulkanen der Erde, hat 32 Kilometer Durchmesser. Juncellen fließt die daraus hervorbrechende Lava 80 Kilometer weit über das Land hin.

Hervorragende Briefmarkensammlung. Eine der hervorragendsten Briefmarkensammlungen der Welt ist die des Postmuseums zu Berlin. Sie taufte bisher zur Erzeugung der Restbestände früherer Freimarken, die außer Kurs gesetzt waren, gegen fehlende Marken um. Künftig will indeß die Verwaltung diese Bestände sowie die im Besitze ausgenommenen gebrauchten Postwertzeichen versteigern und sie damit den Briefmarkensammlern allgemein zugänglich machen.